

Diessner Fußbodenfarbe

Beschichtung für Fußböden



Wasserverdünnbare Fußbodenfarbe für außen und innen

- Mittlerer Glanz
- Strapazierfähig
- Gutes Deckvermögen
- Leicht verarbeitbar
- Umweltschonend, weil wasserverdünnbar
- Geruchsarm
- Gut reinigungsfähig

Verwendungszweck

Deckende Fußbodenfarbe für Böden aus Beton bzw. Zementestrich im Innenbereich. Geeignete Untergründe sind Böden in Arbeits-, Hobby-, Kellerräumen etc. mit normaler Gehbelastung. Im Außenbereich nur auf Flächen mit ausreichendem Gefälle zur Wasserabführung einsetzen. Nicht geeignet für befahrene Flächen, Flächen mit stehendem Wasser bzw. Dauernassbelastung, erdberührende Außenflächen.

Technische Daten

Bindemittelbasis	Methacrylharzbasis
Pigmentbasis	Alkali- und lichtbeständige Pigmente, gut abriebfeste Füllstoffe.
Glanzgrad	Mittlerer Glanz
Dichte	ca. 1,4 g/cm ³
Farbton	Kieselgrau. Weitere Farbtöne: über Diessner MIX bzw. werkseitig herstellbar.
Abtönungen	Universell über Diessner MIX und werkseitig tönbar. Die gelieferten Farbtöne sind vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit zu überprüfen. BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten. Durch Abtönungen können die ausgelobten Eigenschaften verändert werden.
Gebindegröße	5 und 12,5 l Gebinde
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen.

Diessner Fußbodenfarbe

Beschichtung für Fußböden

Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 150-200 ml/m ² pro Anstrich auf glattem Untergrund, auf strukturierten Flächen entsprechend mehr. Eventuelle objekt-bedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.
VOC Gehalt	Klasse i Typ wb, VOV Grenzwert ab 2010 = 40 g/l, max. VOC Wert < 10 g/l
Gefahrenkennzeichnung	siehe EG-Sicherheitsdatenblatt
Deklaration der Inhaltsstoffe	Methacrylharz, Pigmente, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Filmbildehilfsmittel, Additive, Konservierungsstoffe. (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt). Beratung für Isothiazolinonallergiker Telefonnummer: +49 (0)30 60 00 02 49.
Besonderen Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten und Schutzbrille anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
<u>Verarbeitungsrichtlinien</u>	
Materialzubereitung	Material gut aufrühren.
Grundanstriche	Stark saugfähige Böden vorher mit Diessner Grundierkonzentrat 2:1 bzw. 3:1 (Grundierkonzentrat : Wasser) mit Wasser gemischt egalisieren. Saugfähige Böden vorher mit Diessner Grundierkonzentrat 3:1 (Grundierkonzentrat : Wasser) mit Wasser gemischt egalisieren. Die Grundierung darf keinen glänzenden Film ergeben.
Beschichtungsaufbau	Diessner Fußbodenfarbe zweimal satt und gleichmäßig auftragen und verteilen. Zwischen den Materialaufträgen Trockenzeiten beachten.
Gewebeeinbettung	Diessner Fußbodenfarbe satt auftragen, in die nasse Schicht ein Kunststoffvlies (z.B. Treviragewebe) einlegen, den Stoßbereich 5 cm überlappen. Nach Trocknung die zweite Schicht unverdünnt auftragen. Einzelne Risse können im Rissverlauf mit einem 20 cm breiten Gewebestreifen überdeckt werden.

Diessner Fußbodenfarbe

Beschichtung für Fußböden

Bei einer Gewebeeinbettung ist nicht auszuschließen, dass der Nahtbereich im Streiflicht sichtbar ist.

Auftragsverfahren

Mit Pinsel und Rolle, auf gleichmäßige Materialverteilung achten.

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze

+ 8°C Untergrund- und Umgebungs- und Trocknungstemperatur.

Taupunkt

Während der Verarbeitung und Aushärtung muss die Untergrundtemperatur 3°C über dem Taupunkt liegen.

Raumklima

Luftfeuchtigkeit über 75 % kann zu Farbtonveränderung und Glanzverlust führen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen, da es sonst zum Feuchtigkeitsstau und zu Reaktionsstörungen kommen kann.

Trockenzeit

Bei + 23° C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Nach 3 Tagen normal belastbar und nach 7 Tagen voll belastbar. Bei Veränderung der Temperatur und Luftfeuchtigkeit verändert sich die Trocknungszeit.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge/ Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges beschichten nass in nass erforderlich. Zu große Schichtstärken (Mehrverbrauch) vermeiden. Während der Trocknungs- und Erhärtungsphase für gute Be- und Entlüftung sorgen. Starke mechanische bzw. scharfkantige Beanspruchung der Oberfläche kann zu Kratzern führen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt Diessner Fußbodenfarbe beachten. Stark saugfähige Böden mit Diessner Hydrosol-Tiefgrund egalisieren.

Untergrundfeuchtigkeit

Die Untergründe müssen ihre Ausgleichfeuchtigkeit erreicht haben. (zementgebundene Untergründe: max. 3,5 Gew.%, Anhydritestriche: max. 1 Gew.%). Rückseitige Durchfeuchtung muss ausgeschlossen werden.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Diessner Fußbodenfarbe

Beschichtung für Fußböden

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.